

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.02.2019

Ort: Saal des Gemeindezentrums der Kirchengemeinde,
Kirchstr. 7, 91635 Windelsbach

Zeit: Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22.30 Uhr

Anwesende: 1. Bürgermeister Alfred Wolz
12 Gemeinderäte

Entschuldigt:

Gäste: Ein Mitarbeiter vom Ingenieurbüro Herzner & Schröder und ein Zuschauer

Protokollführer: Beate Preeg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1) Genehmigung des Protokolls vom 17.01.2019
- 2) Bestätigung der Kommandanten der FFW Windelsbach
- 3) Bauvoranfrage 2019/3 für den Wohnhausneubau in Windelsbach Flur- Nr. 41
- 4) Anschaffung von einem Zugfahrzeug für den Bauhof
- 5) Bauantrag 2019/4 für die Nutzungsänderungen von einem Stallgebäude zu Wohnung und Garage in Preuntsfelden
- 6) Auftragsvergabe für den Kindergarten für die Leistungen:
 - a) Innen- und Außenputz
 - b) Trockenbauarbeiten
 - c) Heizungsanlage
 - d) Sanitärinstallation
 - e) Blitzschutzanlage
 - f) Elektroarbeiten
- 7) Planungsvorschlag ILE Kernwege
- 8) Überprüfung der Hundesteuerliste
- 9) Vergabe der Bestuhlung vom Schulhaus Preuntsfelden
- 10) Vergabe der Küche vom Schulhaus Preuntsfelden
- 11) Stellungnahme zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Im Kornfeld I" im beschleunigten Verfahren der Gemeinde Colmburg
- 12) Informationen
 - a) Sachstand Feuerwehrgerätehaus
 - b) Sachstand Kläranlagen
 - c) Karrach
 - d) Innenentwicklung in den Ortsteilen
 - a) Erschließung eines Grundstücks im OT Windelsbach
 - e) Regelung der Kabelspartenauskunft bei Gestattungsverträgen der Gemeinde durch die Benutzung von öffentlichen Grund für Versorgungsleitungen
 - f) Sachstand Ausbau Ortsdurchfahrt Hornau
 - g) Zugang öffentlicher Gebäude für Behinderte
- 13) Wünsche und Anträge

Nicht öffentlicher Teil:

Öffentlicher Teil:

Bgm. Wolz begrüßt die Anwesenden und ein Mitarbeiter vom Ingenieurbüro Herzner und Schröder (TOP 6 c) bis f))

Die TOP 6 –Unterpunkte c) bis f) werden vorgezogen.

Zu TOP 6

Auftragsvergabe für den Kindergarten für die Leistungen:

Der Mitarbeiter vom Ingenieurbüro stellt das Aufgabengebiet seines Ingenieurbüros vor. Dieses war zuständig für die folgenden vier Gewerken. Eine Kostenübersicht dieser nach Submission zeigt, dass die angebotenen Leistungen unter den vorab berechneten Kostenschätzungen liegen.

c) Heizungsanlage

Am 04.02.2019 war die Submission zum Gewerk Heizungsanlage.

Von 23 angefragten Anbieter haben 4 fristgerecht ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 64.796,45 € brutto und 88.934,80 € brutto.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Morgenstern aus Windelsbach wird mit einer Auftragssumme von 64.796,45 € der Auftrag erteilt.

13 : 0

d) Sanitärinstallation

Am 04.02.2019 war die Submission zum Gewerk Sanitärinstallation.

Von 22 angefragten Anbieter haben 5 fristgerecht ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 45.266,95 € brutto und 51.986,85 € brutto.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Löhner Haustechnik aus Windsbach wird mit einer Auftragssumme von 45.266,95 € der Auftrag erteilt.

13 : 0

e) Blitzschutzanlage

Am 04.02.2019 war die Submission zum Gewerk Blitzschutzanlage.

Von 7 angefragten Anbieter haben 6 fristgerecht ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 2.849,46 € brutto und 4.446,83 € brutto.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Spezial-Blitzschutzbau Bouda aus Schwanstetten wird mit einer Auftragssumme von 2.849,46 € der Auftrag erteilt.

13 : 0

f) Elektroarbeiten

Am 04.02.2019 war die Submission zum Gewerk Elektroarbeiten.

Von 17 angefragten Anbieter haben 3 fristgerecht ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 50.525,69 € brutto und 65.944,18 € brutto.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Zettl Elektrotechnik aus Wettringen wird mit einer Auftragssumme von 50.525,69 € der Auftrag erteilt.

13 : 0

Bgm. Wolz bedankt sich für die Ausführungen.

Zu TOP 1

Genehmigung des Protokolls vom 17.01.2019

Das Protokoll vom 17.01.2019 wird einstimmig genehmigt.

13 : 0
Seite 2

Zu TOP 2

Bestätigung der Kommandanten der FFW Windelsbach

Am 04.02.2019 wurden die Kommandanten der FFW Windelsbach neu gewählt.

Zum ersten Kommandant wurde Florian Raffelsbauer und zum zweiten Kommandant Dominik Flory von der anwesenden Kameraden gewählt.

Abstimmung:

Florian Raffelsbauer erhält als erster Kommandant und Dominik Flory als zweiter Kommandant der FFW Windelsbach das Vertrauen der Gemeinde Windelsbach und beide werden in diesem Amt bestätigt.

13 : 0

Zu TOP 3

Bauvoranfrage 2019/3 für den Wohnhausneubau in Windelsbach Flur- Nr. 41

Bgm. Wolz stellt die Bauvoranfrage vor.

Abstimmung:

Der Bauvoranfrage wird das Einvernehmen erteilt.

13 : 0

Zu TOP 4

Anschaffung von einem Zugfahrzeug für den Bauhof

Bgm. Wolz teilt mit, dass im Winterdienst kurzfristig die Beschaffung eines neuen Zugfahrzeugs für den Bauhof notwendig geworden ist. Die fälligen Reparaturkosten des 29 Jahre alten Unimogs wurden als nicht wirtschaftlich eingestuft: Die Reparatur der defekten Hydraulikpumpe wurde mit runden 5.000,00 € Kosten geschätzt. Ein gebrauchtes Ersatzfahrzeug wurde gefunden, am 11.02.2019 besehen und kann zum Preis von 39.151,00 € brutto erworben werden. Es ist ein Unimog mit 177 PS, wurde 05/2006 zugelassen und hat nur ca. 2.600 Betriebsstunden. Bgm. Beck und Bgm. Schmidt, die mit dem Bauhofmitarbeiter Hr. Dengel das Fahrzeug besehen haben, schildern ihren positiven Eindruck von diesem Fahrzeug, das u. a. noch ohne AdBlue fährt und kaum Arbeitsspuren aufweist, und sehen den Erwerb als wirtschaftlichste Lösung. Bgm. Wolz teilt mit, dass bereits Kaufinteresse am bisherigen Unimog besteht.

Abstimmung:

Dem Erwerb des vorgestellten Zugfahrzeugs für den Bauhof wird zugestimmt.

13 : 0

Zu TOP 5

Bauantrag 2019/4 für die Nutzungsänderungen von einem Stallgebäude zu Wohnung und Garage in Preuntsfelden

Bgm. Wolz stellt den Bauantrag mit der Nutzungsänderung von Stall zu Garage und Wohnraum und vom Schweinestall zu Pferdestall vor.

Abstimmung:

Dem Bauantrag wird das Einvernehmen erteilt.

12 : 0 (1 Enthaltung durch Bgm. Wolz)

Zu TOP 6 - Fortsetzung
Auftragsvergabe für den Kindergarten für die Leistungen:

a) Innen- und Außenputz

Am 07.02.2019 war die Submission zum Gewerk Innen- und Außenputz.
Von 15 angefragten Anbieter haben 8 fristgerecht ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 41.069,73 € brutto und 62.694,26 € brutto.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Pevak Putz und Stuck GmbH aus Nordenberg wird mit einer Auftragssumme von 41.069,73 € der Auftrag erteilt.

13 : 0

b) Trockenbauarbeiten

Am 07.02.2019 war die Submission zum Gewerk Trockenbauarbeiten.
Von 15 angefragten Anbieter haben 8 fristgerecht ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 11.013,63 € brutto und 38.316,93 € brutto.

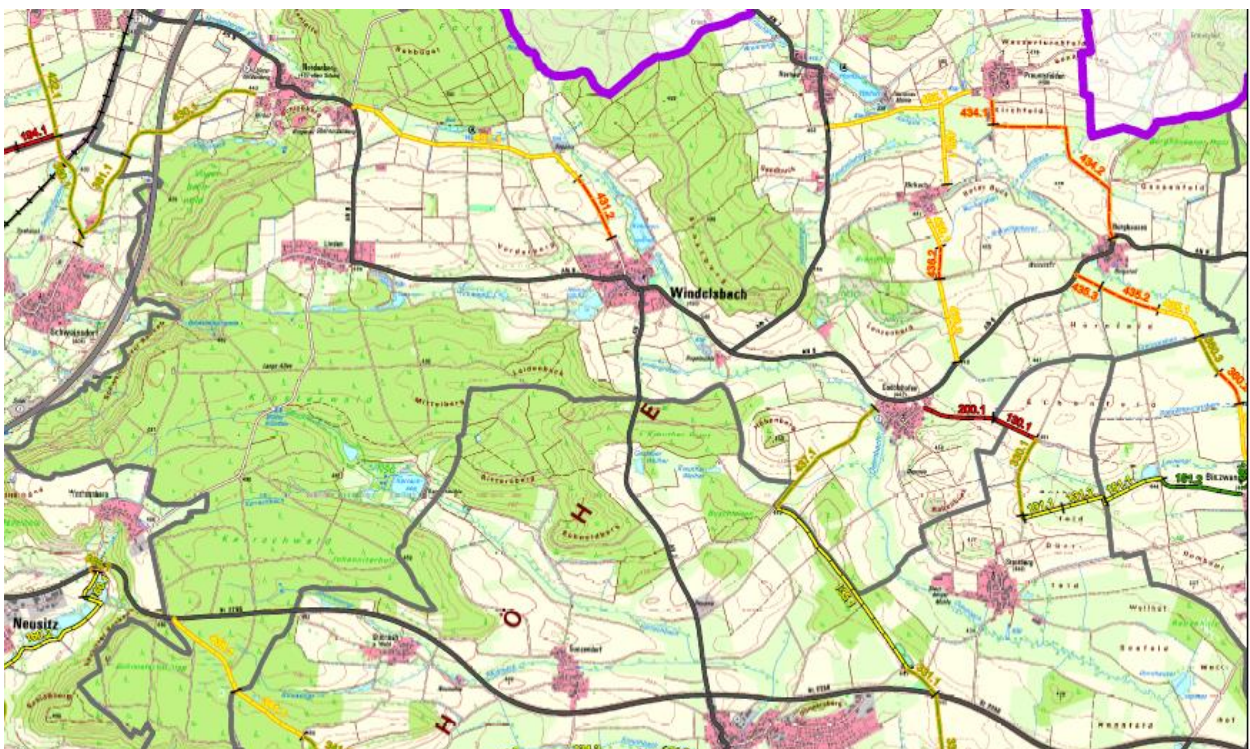
Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Pevak Putz und Stuck GmbH aus Nordenberg wird mit einer Auftragssumme von 11.013,63 € der Auftrag erteilt.

13 : 0

Zu TOP 7
Planungsvorschlag ILE Kernwege

Bgm. Wolz stellt den aktuellen Planungsstand vor:



Die rot mit schwarzer Linie markierten Kernwege auf dem Gemeindegebiet sind ergänzende Kernwege (öffentliche Feldwege und Lückenschlüsse), deren zeitliche Umsetzung kurzfristig (0-10 Jahre) empfohlen wird,
die rot mit oranger Linie markierten Kernwege sind übergeordnete Kernwege (Gemeindeverbindungsstraßen), deren zeitliche Umsetzung kurzfristig (0-10 Jahre) empfohlen wird,

die gelb mit oranger Linie markierten Kernwege sind übergeordnete Kernwege (Gemeindeverbindungsstraßen), deren zeitliche Umsetzung mittelfristig (10-25 Jahre) empfohlen wird und die grün mit oranger Linie markierten Kernwege sind übergeordnete Kernwege (Gemeindeverbindungsstraßen), deren zeitliche Umsetzung langfristig (> 25 Jahre) empfohlen wird.

Abstimmung:

Der Planung wird wie vorgestellt zugestimmt.

13 : 0

Zu TOP 8

Überprüfung der Hundesteuerliste

Die Hundesteuerliste wird vorgelesen und ergänzt bzw. korrigiert.

Zu TOP 9

Vergabe der Bestuhlung vom Schulhaus Preuntsfelden

Für die Bestuhlung vom Schulhaus Preuntsfelden (25 Stühle und vier feststehende Tische, nicht klappbar) wurden sechs Bieter um ein Angebot gebeten. Vier Angebote wurde abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 3.900,23 € brutto und 4.860,78 € brutto. Bgm. Wolz erläutert die Ausführung der Stühle und Tische. Bei klappbaren Tischen muss mit einem Mehrpreis gerechnet werden. Er teilt mit, dass bisher für die Innenausstattung des Schulhauses in Summe 2.208,00 € von Bürgern aus Preuntsfelden und 2.000,00 € von der VR-Bank gespendet wurden.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Kaiser Bürotechnik aus Ansbach wird der Auftrag erteilt.

12 : 1

Zu TOP 10

Vergabe der Küche vom Schulhaus Preuntsfelden

Bgm. Wolz informiert zum Baufortschritt und stellt die geplante Küche vor. Preise dafür wurden bei zwei Anbietern angefragt. Der günstigste Anbieter ist die Firma Küchenvertrieb Scharf GmbH aus Aurach mit 3.000,00 € brutto.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Küchenvertrieb Scharf GmbH aus Aurach wird mit einer Auftragssumme von 3.000,00 € der Auftrag erteilt.

13 : 0

Zu TOP 11

Stellungnahme zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Im Kornfeld I" im beschleunigten Verfahren der Gemeinde Colmberg

Bgm. Wolz erklärt, warum die 1. Änderung notwendig war: Ein angrenzendes BHKW verursacht Geräusch-Emissionen, die Maßnahmen erfordern.

Abstimmung:

Die Belange der Gemeinde Windelsbach werden hiervon nicht berührt.

13 : 0

Zu TOP 12 Informationen

a) Sachstand Feuerwehrgerätehaus

Die Planung liegt derzeit dem Landratsamt zur Genehmigung vor.

Am 25.02.2019 findet im Gemeindezentrum um 15.00 Uhr eine Besprechung mit den Planern und Statikern und den FFW-Kommandanten statt, um zu klären, welche Bauleistungen zur Ausschreibung kommen und welche in Eigenleistung ausgeführt werden.

b) Sachstand Kläranlagen

Bgm. informiert, dass der Gemeinde bei den Kläranlagen Linden, Hornau und Nordenberg droht die Einleitungserlaubnis zu verlieren aufgrund der nicht voranschreitenden Planungen.

c) Karrach

Informationen vom Sachstand bzgl. der Bespannung vom Karrachsee. Es ist weiterer intensiver Schriftverkehr zwischen Landratsamt und dem Eigentümer erfolgt.

d) Innenentwicklung in den Ortsteilen

Information von zwei besuchten Veranstaltungen der drei Bürgermeister zum Thema Innenentwicklung. Fazit: Ein Handeln ist notwendig.

a) Erschließung eines Grundstücks im OT Windelsbach

Bgm. Wolz informiert, dass in dem Gebäude eine Wohnung geplant ist und bzgl. Fern- und Abwasser angefragt wurde. Eine Abwassererschließung liegt vor, wurde aber noch nicht angeschlossen. Die Fernwassererschließung muss noch erfolgen. Die Eigentümer haben ihre Unterstützung bei den Erschließungsarbeiten angekündigt.

e) Regelung der Kabelspartenaukunft bei Gestattungsverträgen der Gemeinde durch die Benutzung von öffentlichen Grund für Versorgungsleitungen

Hier sollte bei den bestehenden Verträgen die Mitteilungspflicht geklärt werden.

f) Sachstand Ausbau Ortsdurchfahrt Hornau

Bgm. Wolz informiert, dass eine Vergabe erst im April 2019 möglich ist. Aufgrund von Baumaßnahmen in grenzenden Gemeinden wird eine Umleitung auf Gemeindestraßen notwendig sein. Wie wird entsprechend geklärt, und der Zustand der betroffenen Straßen muss vorher und nachher dokumentiert werden.

g) Zugang öffentlicher Gebäude für Behinderte

Bgm. Wolz informiert, dass evtl. zukünftig Barrierefreiheit gefordert werden wird.

Zu TOP 13 Wünsche und Anträge

GR Albig: Informiert, dass die Feuerwehrleute die Stufe(n) zwischen den beiden Gebäudeteilen des geplanten FFW-Hauses kritisch sehen. Bgm. Wolz erläutert die Forderungen bzgl. Hochwasserschutz und die Auswirkungen des vorhandenen Gefälles bzgl. Gebäudehöhen. Des Weiteren wird eine Stufe nicht genehmigt, da diese leicht übersehen wird, besser wären dann zwei oder drei.

GR Beck: Erkundigt sich nach maschineller Heckenpflege. Bgm. Wolz teilt mit, dass derzeit keine geplant ist. Notwendig wäre aber Kopfweidenpflege, Heckenpflege beim Wannweg und am vorderen Windelsbacher Bergweg.

GR Schmidt: Informiert, dass an seinem Acker an der Kreisstraße das verlegte DSL-Kabel eine Grabenreinigung behindert.

GR Korbacher: Spricht die Umstände zur Einladung zur Sitzung vom 17.01.2019 an. Bgm. Wolz erklärt, dass dem anfragenden Bürger noch schriftlich geantwortet wird.

Siegel

Schriftführer

Wolz, 1. Bürgermeister